

6980/J XXV. GP

Eingelangt am 12.11.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

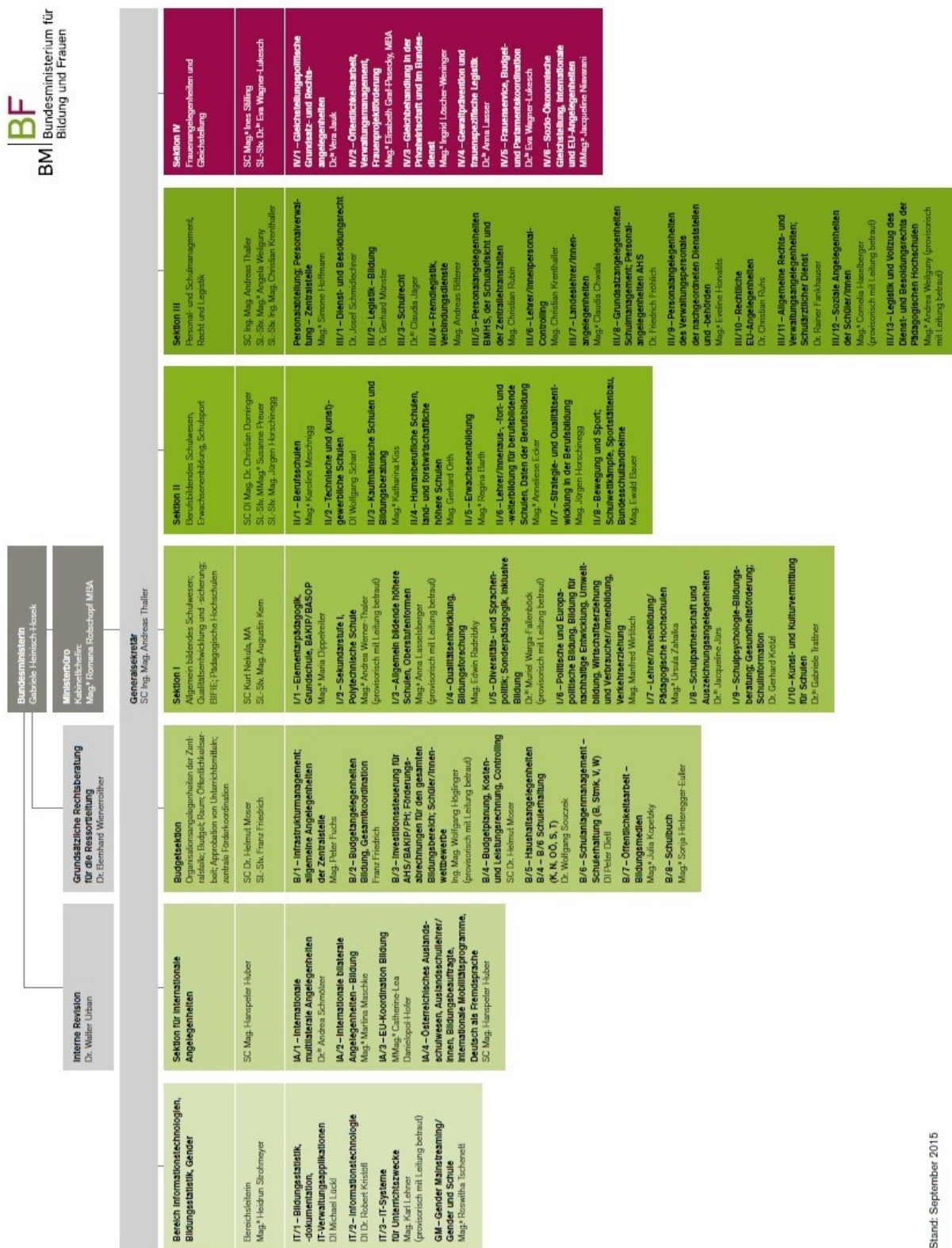
an die Bundesministerin für Bildung und Frauen
betreffend **vermuteter Postenschacher in einem SPÖ-geführten Ressort bei der Ausschreibung „Leitung der Abteilung IT/3 im BMBF (Bildungsmedien)“**

Wie im Amtsblatt zur „Wiener Zeitung“ vom 22. September 2015 zu sehen ist, planen Sie anscheinend eine größere Umbildung in Ihrem Ressort, da darin insgesamt 16 Stellen im Bereich des BMBF ausgeschrieben sind. Eine der ausgeschriebenen Stellen betrifft die „Leitung der Abteilung IT/3 im BMBF (Bildungsmedien)“:

<p>GZ: BMBF-17.715/0008-Pers./2015</p> <p style="text-align: center;">BF BM Bundesministerium für Bildung und Frauen</p> <p style="text-align: center;">Leitung der Abteilung IT/3 im BMBF</p> <p>Gemäß § 2 Abs. 1 Ziffer 3 Ausschreibungsgesetz 1989, BGBl. Nr. 89, wird die Funktion der Leitung der Abteilung IT/3 (Bildungsmedien) im Bundesministerium für Bildung und Frauen öffentlich ausgeschrieben.</p> <p>Wertigkeit: A1/8 bzw. v1/4 Dienststelle: BM für Bildung und Frauen Dienstort: BM für Bildung und Frauen – Zentralstelle, Wien Vertragsart: Unbefristet Beschäftigungsumfang: Vollzeit Beginn der Tätigkeit: ehestmöglich Ende der Bewerbungsfrist: 22. Oktober 2015 Monatsbezug/entgelt mindestens: A1/8 – EUR 3.216,- brutto bzw. v1/4 – EUR 4.020,- brutto</p> <p>Aufgaben und Fähigkeiten In den Aufgabenbereich dieser Abteilung fallen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordination und Abwicklung der pädagogischen Prüfung von Unterrichtsmaterialien und Bildungsmedien im Rahmen der Aktion „Unentgeltliche Schulbücher“ und des Medienservices • Grundsatzarbeiten der Entwicklung von Bildungsmedien (Implementierung von neuen Lehrplänen, Kompetenzorientierung, Bildungsstandards, standardisierte Reife- und Diplomprüfungen) und Vertretung des BMBF bei internationalen Veranstaltungen, Konferenzen und Projekten im Bereich „textbooks und schooling materials“ • Medienservice – Konzeption und Verbreitung von Bildungsfilmen, Bildungsmedienabkommen mit dem ORF, Herausgabe der Zeitschrift Medienimpulse • Medienbildung und praktische Medienerziehung – Koordination von Schulprojekten und Jugendmedienn Wettbewerben (Video, Radio, Printmedien in allen Trägermedienkombinationen), Schülerradio <p>Erfordernisse Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:</p> <p><u>Allgemeine Voraussetzungen:</u> Abgeschlossenes Hochschulstudium oder gleichwertiger Abschluss</p> <p><u>Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Umfassende Kenntnisse des österreichischen Schulwesens, im Schulrecht, Urheberrecht und Haushaltsrecht sowie Erfahrung in der Durchführung von Verwaltungsverfahren 20% 2. Umfassende Kenntnisse im Schulbuch- und Verlagswesen auf nationaler und internationaler Ebene 20% 3. Mehrjährige Erfahrung in der Durchführung von Qualitätssicherungsprozessen und Zertifizierung von Bildungsmedien und deren Wirkung in Lehr- und Lernprozessen 20% 4. Praktische Erfahrung in der Betreuung von Kommissionen und Beiträgen, in der Organisation von Wettbewerben sowie im Projektmanagement 12% 5. Fremdsprachenkenntnisse 5% 6. Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung 10% 7. Organisationsfähigkeit, Eignung zur Mitarbeiter/innen- und Teamführung sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz 10% 	<p>Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen: Bewerbungsgesuch, Lebenslauf, konzipierte Leistungsverstellung für die Aufgabenerfüllung der Abteilung sowie eine Darlegung der Gründe, die den Bewerber bzw. die Bewerberin für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion als geeignet erscheinen lassen</p> <p>Gemäß § 5 Abs. 2 Ausschreibungsgesetz 1989 enthält die Ausschreibung neben den allgemeinen Voraussetzungen, die jedenfalls erfüllt sein müssen, jene besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Erfüllung der mit der ausgeschriebenen Funktion verbundenen Anforderungen von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet werden. Der Prozentsatz gibt an, mit welcher Gewichtung die besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Beurteilung der Eignung jeweils berücksichtigt werden.</p> <p>Gemäß § 5 Abs. 2a des Ausschreibungsgesetzes 1989 sind ferner Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten oder Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle erwünscht.</p> <p>Gemäß § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz 1989 gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) bei der in der Ausschreibung genannten Stelle einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt).</p> <p>Der Monatsbezug beträgt mindestens 3.216,- Euro.</p> <p>Er erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Verdiensteinstufen sowie sonstige allfällige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.</p> <p>Kontaktinformation Bewerbungsgesuche sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ unter Angabe der Gründe, welche die Bewerberin bzw. den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen, unmittelbar in der Personalabteilung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, 1014 Wien, Minoritenplatz 5 oder per E-Mail an personalabteilung@bmbf.gv.at unter Angabe der Geschäftszahl (GZ BMBF-17.715/0008-Pers./2015) einzubringen.</p> <p>Eine unabhängige Kommission erstellt ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.</p> <p>Dieses Gutachten dient der Frau Bundesministerin als Entscheidungsgrundlage.</p> <p>Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.</p> <p>Anspruchsperson: Abteilungsleiterin Mag. Simone Hoffmann Bundesministerium für Bildung und Frauen Leiterin der Personalabteilung 1014 Wien, Minoritenplatz 5 Tel.: +43 1 531 20-3000 E-Mail: simone.hoffmann@bmbf.gv.at</p> <p>Wien, 17. September 2015</p> <p style="text-align: right;">470807</p> <p style="text-align: right;">Für die Bundesministerin: Mag. Simone Hoffmann</p>
--	---

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Ein Blick auf das geltende Organigramm des BMBF zeigt jedoch, dass die Abteilung IT/3 derzeit mit anderen Agenden betraut ist.



(https://www.bmbf.gv.at/ministerium/ge/ge_bmbf_2014_27021.pdf?4e6my1, 13. Okt. 2015)

Angesichts dessen legt die og Stellenausschreibung des BMBF den Schluss nahe, dass mit dieser Stelle eine Person aus dem SPÖ-nahen Umfeld der derzeitigen Ressortchefin versorgt werden soll.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Bildung und Frauen die folgende

Anfrage

1. Auf welcher Grundlage erfolgte die og Stellenausschreibung?
2. Aufgrund welcher Stellenbeschreibung erfolgt die Besetzung?
3. Waren die zur og Stelle gehörigen Agenden bisher auf andere Organisationsbereiche Ihres Ressorts verteilt?
4. Auf welche Organisationsbereiche Ihres Ressorts waren die zur og Stelle gehörigen Agenden bisher verteilt?
5. Wird es aufgrund der og Stelle zur teilweisen oder vollständigen Auflösung anderer, bisheriger Organisationsbereiche Ihres Ressorts kommen?
6. Welche Verwendung ist für den bzw. die bisherigen Stelleninhaber der von der og Stellenausschreibung betroffenen bisherigen Organisationsbereiche Ihres Ressorts vorgesehen?